

## DAS BESTE GESCHÄFTSJAHR IN DER GESCHICHTE DER ZERMATT BERGBAHNEN AG

Zermatt, 27. September 2019

Die Zermatt Bergbahnen AG blickte an ihrer Generalversammlung vom 27. September 2019 auf das beste Geschäftsjahr ihrer Geschichte zurück. Dank einem sehr erfolgreichen Sommergeschäft 2018 und einem optimalen Saisonverlauf im Winter 2018/19 konnte der Rekordumsatz des Vorjahres wiederum um 9.3% gesteigert werden und betrug im Geschäftsjahr 2018/19 CHF 76 Mio., das EBITDA CHF 39.6 Mio. (52% vom Umsatz, plus 14.4% gegenüber dem Vorjahr) und der betriebliche Cashflow CHF 35.6 Mio. (46.8 % vom Umsatz, plus 16% zum Vorjahr). Im Benchmark der wichtigsten Kennziffern gehören die Zermatt Bergbahnen zu den allerbesten der gesamten Branche.

Der trockene und wettertechnisch schöne Sommer 2018 widerspiegelte sich im Betriebsergebnis. Die Erstzutritte konnten um 5%, und der Umsatz um nahezu 10% auf 25% des Gesamtverkehrsertrages gesteigert werden. In allen Monaten von Juni bis September 2018 resultierten neue Spitzenergebnisse bei den Gästezahlen sowie auch bei den Umsätzen. Aber auch der Transportertrag im Wintersportgeschäft konnte gegenüber dem Vorjahr um 9.1% gesteigert werden. Gleichzeitig wuchs die Anzahl Skierdays, nachdem diese in den letzten Jahren mehrheitlich stagnierten, um 112'000 bzw. 9%. Das gute Winterergebnis ist dabei sicherlich auf die idealen Rahmenbedingungen mit guten Witterungsverhältnissen, vor allem auch an den Wochenenden, und top Schneeverhältnissen zurückzuführen.

Am Ende des Geschäftsjahres zeigen sich so wiederum neue Rekordzahlen: Der Betriebsertrag stieg von CHF 69.63 Mio. auf CHF 76.09 Mio., das EBITDA von CHF 34.61 Mio. auf CHF 39.6 Mio. und der Cashflow von CHF 30.68 Mio. auf grandiose CHF 35.61 Mio. im Vergleich zum Vorjahr. In der Berichtsperiode wurden zudem Investitionen von CHF 53.9 Mio. getätigt, was ebenfalls einen neuen Höchstwert darstellt. Dabei floss mit CHF 36 Mio. der grösste Teil in die neue 3S Bahn Trockener Steg – Klein Matterhorn.

Die Unternehmung nützt die hervorragende Ertragslage, um langfristig die hohen Ersatzinvestitionen und notwendigen Abschreibungen zu tätigen, sowie die Dividenden sicherzustellen. So wurden seit der Fusion 2002 insgesamt CHF 531 Mio. in Bahnanlagen, Pisten sowie ergänzende Infrastruktur investiert.

Das zweifellos erfreuliche und erfolgreiche Geschäftsjahr war insbesondere durch die Eröffnung der neuen 3S Bahn «Matterhorn glacier ride» geprägt. Bereits nach sechs Monaten Betrieb hat dieses «Jahrhundertwerk» die kühnsten Erwartungen übertroffen. Aber auch die Einführung des Dynamic Pricings (über 30% des Umsatzes wurden im

Winter 2018/19 online erzielt), die Investitionen in die Digitalisierungsprojekte der Bonfire AG sowie die Vereinbarung mit der Stiftung Landschaftsschutz, welche die Voraussetzung für den Bau einer weiteren 3S Bahn von Testa Grigia auf das Klein Matterhorn darstellt, prägten das Geschäftsjahr des Unternehmens.

Die Bauarbeiten dieser neuen 3S Bahn, die das sogenannte Alpine Crossing ermöglicht, wurden bereits im Februar 2019 aufgenommen. Die Eröffnung ist für den Herbst 2021 geplant.

Die Generalversammlung hat alle bisherigen Verwaltungsräte sowie den Präsidenten Franz Julen wiedergewählt. An seiner konstituierenden Verwaltungsratssitzung im Anschluss an die Generalversammlung hat der Verwaltungsrat Jean-Michel Cina zu seinem Vizepräsidenten bestimmt.

Markus Hasler, CEO der Zermatt Bergbahnen AG, kommentiert das Spitzenresultat wie folgt: «Die erreichten Zahlen zeigen in aller Deutlichkeit, dass unsere langjährige Strategie, die auf kompromisslose Qualität, bestmöglichen Service und unvergessliches Erlebnis beruht, die richtige ist. Das ist für uns Anspruch und Verantwortung zugleich, diesen Weg für unsere treuen Gäste konsequent weiterzuverfolgen».

«Auch in den nächsten Jahren sehen unsere Investitionspläne jährliche Investitionen von rund CHF 30 Mio. in Bahn- und Beschneiungsanlagen, Pisten, Digitalisierung, Marketing und die Infrastruktur am Klein Matterhorn vor. Diese Investitionen, verbunden mit einem qualitativ hochstehenden Angebot, werden mithelfen, dass Zermatt im Winter und Sommer eine der weltweit bekanntesten, erfolgreichsten und beliebtesten Feriendestinationen bleibt» blickt der Präsident, Franz Julen, in die Zukunft.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Markus Hasler

CEO ▪ Zermatt Bergbahnen AG

☎ +41 (0)27 966 01 01 ▪ ✉ markus.hasler@zbag.ch

[www.matterhornparadise.ch](http://www.matterhornparadise.ch)